Betrügerischer Reisender: Flughafen-Held rettet Vater vor Haft!

Ein 53-jähriger Serbe wurde am Hamburger Flughafen wegen Betrugs mit zwei Haftbefehlen festgenommen. Sein Sohn zahlte 4.700 Euro, doch der Flug nach Antalya ging verloren.

Am Samstagmorgen am Hamburger Flughafen geriet ein 53-jähriger serbischer Staatsangehöriger ins Visier der Bundespolizei, als er für seinen Flug nach Antalya einchecken wollte. Bei der Kontrolle stellte sich heraus, dass gegen ihn zwei Haftbefehle vorlagen. Der Mann war wegen Betrugs mit insgesamt 4.700 Euro zur Kasse gebeten worden, was 90 Tagessätze zu je 30 Euro und 40 Tagessätze zu je 50 Euro einschloss. Alternativ drohten ihm 30 bzw. 40 Tage Ersatzfreiheitsstrafe.

Um dem drohenden Haftbefehl zu entkommen, wandte sich der Mann verzweifelt an seinen Sohn, der ihm sofort half, die fällige Summe bei der Polizeiinspektion Buchholz einzuzahlen. Nach der Begleichung der Schulden wurde der Mann aus der polizeilichen Maßnahme entlassen. Der ursprüngliche Flug nach Türkei verlief jedoch ohne ihn, da er rechtzeitig nicht mehr auf seinen Platz kam. Mehr Informationen dazu sind **auf www.presseportal.de** erhältlich.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de